

didacta 2019

Beitrag von „Philio“ vom 9. Februar 2019 12:27

Nur rein aus Neugierde: Geht jemand zur didacta nach Köln? Bin sehr gespannt, ich war noch nie auf einer didacta. Noch eine Anschlussfrage: Gibt es eurer Meinung nach etwas, das man unbedingt gesehen haben sollte?

Beitrag von „kodi“ vom 9. Februar 2019 12:48

Das gute dort ist, dass man da Materialien der unbekannten Bildungsanbieter entdecken kann.

Die Halle der großen Verlage ist eher etwas für Messe-Rabatt-Jäger und Gewinnspieler.

Du brauchst entweder gute Disziplin oder einen großen Rucksack/Rollkoffer für das Werbematerial. 😊

Beitrag von „plattyplus“ vom 9. Februar 2019 13:16

Zitat von kodi

Du brauchst entweder gute Disziplin oder einen großen Rucksack/Rollkoffer für das Werbematerial.

Mit dem Handy abfotografieren und ab damit in die nächste Mülltonne. 😊
Ich weiß, ist nicht öko, erspart aber Schweißausbrüche. 😊

Beitrag von „state_of_Trance“ vom 9. Februar 2019 13:38

Ich stell mal die Frage in den Raum: Ist diese Veranstaltung wirklich den Eintrittspreis wert? Geschweige denn eine längere Anfahrt (die habe ich jetzt nicht, aber wenn Philio aus der Schweiz heraus danach fragt...)?

Beitrag von „roteAmeise“ vom 9. Februar 2019 14:07

Ich finde die didacta immer einen Besuch wert und freue mich regelrecht darauf, wenn sie wieder in Hannover ist. Ob sie die Fahrt aus der Schweiz nach Köln wert ist, ist aber schwerer zu sagen. Vielleicht sollte man es mal gemacht haben, aber unbedingt...?

Mein Tipp: Nimm dir nicht zuviel Werbematerial mit, das ufert schnell aus. Sich eine Internetadresse und ein Stichwort dazu fix zu notieren hilft oft schon oder man fragt am Stand, ob nicht dies oder jenes der Schule zugesandt werden kann.

Das wertvolle ist, dass man in vieles hineinschauen kann, was einem sonst nicht über den Weg lief. Auch mit Beratern verschiedener Verlage kann man gut ins Gespräch kommen. Das fand ich schon oft hilfreich. Manchmal sind auch Autoren von Fachliteratur dort.

Schau auch ruhig mal, was so an kleinen Vorträgen und Präsentationen an den Ständen im Programm steht. Da kann man sich gern unverbindlich dazuhocken.

[Zitat von kodi](#)

Das gute dort ist, dass man da Materialien der unbekannten Bildungsanbieter entdecken kann.

Ja, genau das auch! Gerade was Anbieter neuerer Dinge z.B. im Bereich der Technik und Informatik angeht kann man kleine Schätze entdecken.

Also: Aus der Schweiz ist die Anfahrt wirklich weit, aber wenn du hinfährst, scheu dich nicht mit den Leuten dort ins Gespräch zu kommen.

Viel Spaß!

Beitrag von „kodi“ vom 9. Februar 2019 14:14

2020 ist die didacta übrigens in Stuttgart.

Das ist sicher für eine Anreise aus der Schweiz besser geeignet, falls du nur zur didacta willst und nicht einen Kurzurlaub draus machst.

Beitrag von „Philio“ vom 9. Februar 2019 14:53

Ja, dass sie auch wieder nach Stuttgart kommt, weiss ich. Dieses Jahr ist es aber durch glückliche Umstände so, dass ich Freitags und Samstags (ich habe prinzipiell auch Samstagsunterricht) unterrichtsfrei habe. Demnach kann ich am Freitag an- und am Samstag abreisen. Ob ich so eine günstige Gelegenheit so schnell wieder bekomme, ist fraglich. Es sind ca. 5 Stunden mit dem Zug, das ist noch erträglich – ich fahre jeden Schultag mit dem Zug zur Arbeit und mag Zugfahren gerne.

Beitrag von „Lisam“ vom 9. Februar 2019 15:01

Ich gehe auch hin. Ich bin immer gerne da, weil man in die Sachen hinein schauen kann und Fehlkäufe vermeidet und Neues entdecken kann.

Beitrag von „Krümelmama“ vom 9. Februar 2019 15:36

Ich war schon mehrfach. Alles an einem Tag anzuschauen fand ich erschlagend.

Daher würde ich beim nächsten Mal versuchen 2 Tage draus zu machen. Am ersten Tag umschauen, am zweiten Tag nochmal gezielt rumgehen und ggf etwas kaufen. Das würde sich ja bei dir dann auch anbieten..

Beitrag von „Karl-Dieter“ vom 9. Februar 2019 20:18

Bzgl. Eintrittskarten: Gibt fast immer irgendwie Freikarten zu ergattern.

Beitrag von „Lisam“ vom 9. Februar 2019 20:34

Zitat von Karl-Dieter

Bzgl. Eintrittskarten: Gibt fast immer irgendwie Freikarten zu ergattern.

wo denn zum Beispiel? Ich sehe es immer nur für Referendare?

Beitrag von „Whatsup“ vom 9. Februar 2019 21:28

Hallo zusammen!

Diverse Institutionen nehmen an der didacta teil. Ich bin daher jeweils auf die Internetseiten dieser gegangen und habe tatsächlich eine Eintrittskarte (via mail) kostenlos erhalten 😊. Gilt nur für einen Tag- aber das ist absolut ausreichend.

Viele der Institutionen schmeißen regelrecht um sich mit den freien Eintrittskarten, daher einfach mal ein paar Seiten durchstöbern.

Viel Glück!

LG

Beitrag von „Wollsocken80“ vom 9. Februar 2019 23:57

Ich war 2012 an der Didacta Schweiz in Basel, Billets haben wir über die FHNW bekommen, damals war ich noch in Ausbildung. Ich fand's spannend, man konnte im NaWi-Bereich ganz viel Experimentelles ausprobieren. Jetzt hab ich gerade meinen Terminkalender konsultiert und festgestellt, dass ich zum fraglichen Termin dieses Jahr am Freitag auch schon am Mittag Feierabend hätte ... Köln ist doch nett 😊

Beitrag von „Philio“ vom 10. Februar 2019 00:39

Zitat von Karl-Dieter

Bzgl. Eintrittskarten: Gibt fast immer irgendwie Freikarten zu ergattern.

Zitat von Whatsup

Hallo zusammen!

Diverse Institutionen nehmen an der didacta teil. Ich bin daher jeweils auf die Internetseiten dieser gegangen und habe tatsächlich eine Eintrittskarte (via mail) kostenlos erhalten 😊. Gilt nur für einen Tag- aber das ist absolut ausreichend.

Viele der Institutionen schmeißen regelrecht um sich mit den freien Eintrittskarten, daher einfach mal ein paar Seiten durchstöbern.
Viel Glück!

LG

Danke für die Tipps! 😊

Beitrag von „Philio“ vom 10. Februar 2019 00:43

Zitat von Wollsocken80

Ich war 2012 an der Didacta Schweiz in Basel, Billets haben wir über die FHNW bekommen, damals war ich noch in Ausbildung. Ich fand's spannend, man konnte im NaWi-Bereich ganz viel Experimentelles ausprobieren. Jetzt hab ich gerade meinen Terminkalender konsultiert und festgestellt, dass ich zum fraglichen Termin dieses Jahr am Freitag auch schon am Mittag Feierabend hätte ... Köln ist doch nett 😊

... und du hast von Basel auch einen deutlich direkteren Weg als ich 😊 Ja, ich bin sehr gespannt – war noch nie in Köln ...

Beitrag von „Karl-Dieter“ vom 10. Februar 2019 07:15

[Zitat von Lisam](#)

wo denn zum Beispiel? Ich sehe es immer nur für Referendare?

Wir hatten kürzlich z.B. eine Mail von Texas Instruments erhalten, dass sie Freikarten verteilen. Ging als Newsletter an die Schule. Hab drauf geantwortet und sie bekommen.

Beitrag von „Hannelotti“ vom 10. Februar 2019 10:43

[Zitat von Karl-Dieter](#)

Wir hatten kürzlich z.B. eine Mail von Texas Instruments erhalten, dass sie Freikarten verteilen. Ging als Newsletter an die Schule. Hab drauf geantwortet und sie bekommen.

Bei uns an der Schule hat die vlbs Freikarten zur Verfügung gestellt. Vllt gibts die auch bei anderen Gewerkschaften?

Beitrag von „Susannea“ vom 10. Februar 2019 11:03

[Zitat von Lisam](#)

wo denn zum Beispiel? Ich sehe es immer nur für Referendare?

Mildenberger verlost gerade Freikarten.

Beitrag von „Lisam“ vom 10. Februar 2019 11:31

Ich konnte eine bei Cornelsen bekommen

Beitrag von „Philio“ vom 10. Februar 2019 12:13

Zitat von Lisam

Ich konnte eine bei Cornelsen bekommen

Ja, ich auch. Es gibt 1000 Freikarten über die Cornelsen App. Falls es noch jemand versuchen möchte, bei mir hat es vor ein paar Minuten noch geklappt. 😊

Beitrag von „Susannea“ vom 13. Februar 2019 19:03

Ich zitiere mal die Mail, die ich gerade erhalten habe, evtl. bringt es jemandem etwas:

Zitat

Gewinnen Sie Ihre Eintrittskarte zur didacta (19.-23. Februar 2019) in Köln

Schnell sein lohnt sich: Wir verschenken 111 didacta-Eintrittskarten-Codes. Um einen davon zu erhalten, schreiben Sie eine E-Mail mit dem Betreff »didacta« an lehrernews@beltz.de, bitte geben Sie Ihren Namen an. Die ersten Einsendungen gewinnen. Viel Glück!

Beitrag von „MilaB“ vom 14. Februar 2019 00:27

Lehrer sind ja tatsächlich noch immer Sparfüchse 😊
Das fiel mir damals schon während des Studiums auf.

Beitrag von „Firelilly“ vom 14. Februar 2019 06:24

Zitat von MilaB

Lehrer sind ja tatsächlich noch immer Sparfüchse
Das fiel mir damals schon während des Studiums auf.

Weil sie mit ihrem eigenen Geld Dinge für die Ausübung ihrer Arbeit kaufen, die eigentlich vom Dienstherrn bezahlt werden müssten?
Ich bin sogar noch größerer Sparfuchs, ich spare mir einfach die Didacta und die Anschaffung von Material.

Beitrag von „Kiggie“ vom 15. Februar 2019 14:35

Eigentlich wollte ich nicht hin, weil ich eh einige Tage im März fehle.
Nun habe ich aber durch Zufall nächste Woche keinen Unterricht und dazu eine Karte von christiani erhalten, also werde ich wohl doch mal dort aufschlagen.
Ich war noch nie da und bin gespannt. Auch wenn meine Erwartungen bei meinen Fächern nicht so groß sind, weiß ich dass eben zumindest 3 Verlage da sind, die interessant für mich sind. Für mich ist es aber auch keine große Anreise.
Ist noch jemand am Freitag vor Ort?

Beitrag von „Shams“ vom 15. Februar 2019 17:10

Ich habe noch einen Eintrittsgutschein übrig. Wer möchte ihn haben?

Beitrag von „Shams“ vom 19. Februar 2019 18:03

Wer war denn schon auf der Didacta und hat vielleicht noch einen guten Tipp, wo man unbedingt mal vorbeischauen sollte?

Beitrag von „MarPhy“ vom 19. Februar 2019 18:28

Ich würde gern die Leute von Microsoft fragen, wann sie in Onenote endlich einen Zirkel einbauen 😄 Und so einen "Vorhang", mit dem man bestimmte Notizen vorübergehend abdecken kann.

Beitrag von „kodi“ vom 19. Februar 2019 19:11

[Zitat von MarPhy](#)

Ich würde gern die Leute von Microsoft fragen, wann sie in Onenote endlich einen Zirkel einbauen 😄 Und so einen "Vorhang", mit dem man bestimmte Notizen vorübergehend abdecken kann.

... und denen kräftig die Meinung zur Einstellung der echten Onenote-Version sagen. Die 'neue' App ist mist.

Beitrag von „roteAmeise“ vom 24. Februar 2019 20:01

So, liebe Foristen, erzählt doch mal: Wer war denn nun alles dort? Wie fandet ihr es? Irgendwelche Superentdeckungen oder Geheimtipps?

Beitrag von „Philio“ vom 24. Februar 2019 20:44

Ich war tatsächlich dort und fand es hauptsächlich deshalb spannend, weil ich noch nie dort war. Für die, die das schon kennen, gab es vermutlich nicht so viel spannendes. Hab Bücher bei Klett gekauft und noch etwas Kleinkram.

War beim Stand von Microsoft und war vom Hardwareangebot etwas enttäuscht. Tatsächlich hätte ich ihnen auch vor Ort ein Surface abgekauft, wenn sie welche zum Verkauf da gehabt

hätten. Sie hatten aber nur ein bis zwei Pro zum Zeigen und ein paar Go... fand ich etwas schwach.

Den Vortrag von Jan-Martin Klinge bei Microsoft hätte ich gern gehört, aber der war am falschen Tag und extra deswegen wollt ich nicht nochmal rein.

Beitrag von „Kiggie“ vom 26. Februar 2019 14:31

Hallo,

ich war wie gesagt am Freitag da. Aber umgehauen hat es mich nicht.
Ich habe auch kaum einen halben Tag gebraucht.

Gut, zum einen liegt das sicherlich daran, dass ich noch nicht tief in unserem System Schule bin. Bzw. wir haben gerade eine neue Chemie-Ausstattung bekommen und auch im Bereich ET sieht es gut aus. Habe mir zwar das ein oder andere angeschaut, aber ohne weiteren Nutzen für mich bin ich da auch nicht tiefer rein.

Bücher war sehr überschaubar für meinen Bereich, bzw das Meiste kannte ich schon.

Ausstattung wie Beamer, Dokumentenkameras etc pp ist auch nicht meine Baustelle, bzw da wurde meine Schule auch aktuell gut ausgestattet.

Was für mich gut war:

- VLBS Antrag ausgefüllt
- neuer Taschenrechner (Casio, Sharp habe ich nicht gesehen dort)
- und ganz wichtig: ein Hokki, die Stühle haben wir in der Schule, ich liebe sie und habe mir nun einen, sehr günstig, für zu Hause gekauft.

Habe mich noch bezüglich Mindstorms informiert, aber ich hatte doch sehr das Gefühl, die wollten alle nur verkaufen (die Sets) und weniger über die Möglichkeiten informieren.

Am LEGO Stand selbst war eine junge Frau, die nicht einmal Ahnung hatte bezüglich Anschlüssen und Programmiersprachen. Aber das tolle Weltraumset hat sie mir gut näher gebracht.

Also mit speziellen Fachbereichen ist es nur bedingt etwas.

Als Lehrer mit bestimmten Aufgaben (Bildungsgangleitung oder Schulentwicklung, Ausstattung etc) kann ich es mir als sinnvoll vorstellen, wobei man dann ja auch eher mit mehreren unterwegs ist.

Viele Grüße